



**Keine Gnade! Am 7. August 2016 endet die Einreich-Nachfrist für den iab webAD**  
â€“ BILD

ID: LCG16297 | 26.07.2016 | Kunde: iab austria -interactive  
advertising bureau | Ressort: Wirtschaft Ã–sterreich |  
Medieninformation

**Letzter Aufruf für die Einreichung zum iab webAD. Von 1. bis 7.  
August 2016 bietet die Nachreichphase die letzte Möglichkeit, um  
Arbeiten für den wichtigsten Award der österreichischen  
Digitalbranche einzureichen. Einreichgebühr erhöht sich nach dem  
31. Juli 2016 automatisch auf mindestens 350 Euro.**

Bilder zur Meldung auf [http://presse.leisuregroup.at/iab/  
webadvideo\\_2016](http://presse.leisuregroup.at/iab/webadvideo_2016)

Wien (LCG) – Die Verleihung der iab webADs rückt mit großen  
Schritten näher und die Jurydirektoren **Petra Hauser**  
(Mediakategorien) und **David Petermann** (Kreativkategorien) stehen  
schon in den Startlöchern, um die besten Arbeiten der heimischen  
Digitalszene zu bewerten. Wer seine Projekte noch nicht abgegeben  
hat, hat bis inklusive 7. August 2016 auf [www.webad.at](http://www.webad.at) noch die  
Möglichkeit, in elf Kreativ- und acht Mediakategorien  
einzureichen. Danach gibt es keine Chance mehr, sich am Rennen um  
den begehrten Preis zu beteiligen. In der Nachreichfrist ab 31.  
Juli erhöht sich die Einreichgebühr (ab 350 Euro).

„Im 15. Jahr der erfolgreichen iab austria-Geschichte möchten wir wieder so viele Werbetreibende und Agenturen wie möglich animieren, mit uns gemeinsam ein Zeichen für die Kraft der heimischen Digitalbranche zu setzen und exzellente Leistungen auf die Bühne zu bitten, um sie einem breiten und interessierten Publikum zu präsentieren“, ruft iab austria-Präsidentin **Martina Zadina** zur Teilnahme auf.

### **Die Media-und Kreativkategorien des iab webAD 2016**

Mediaprojekte können eingereicht werden in: „Beste digitale Kampagne“ (presented by austria.com/ plus), „Beste Mobile Kampagne“ (presented by 3), „Beste integrierte Kampagne (Crossmedia)“ (presented by Regional Medien Austria), „Beste Multi Screen Media Kampagne“ (presented by ProSiebenSat.1 PULS4), „Beste Social Media Kampagne“, „Beste Data Insight Kampagne“ (presented by XAXIS), „Best Digital Research“ (presented by Focus), „Best in Show Media“ (presented by kurier.at) sowie „Nachwuchstalent des Jahres“ (presented by FH St. Pölten).

Die Kreativkategorien sind unterteilt in: „Websites & Microsites“ (presented by strg.at), „Online & Mobile Werbung“ (presented by Kleine Zeitung), „Online Video“ (presented by YouTube), „Apps & Mobile Websites“ (presented by YOC Mobile Advertising), „Branded Content“ (presented by laola1.tv), „Contests & Spiele“, „Einsatz von Social Media“ (presented by Media Brothers), „Beste Kampagne mit digitalem Schwerpunkt“ (presented by ORF-Enterprise), „Innovation“ (presented by Atos), „Craft“ (presented by TUNNEL23), „Best in Show Kreativ“ (presented by ORF-TVthek) und „Nachwuchstalent des Jahres“ (presented by derStandard.at/ Karriere).

### **Nachwuchstalente des Jahres vertreten Österreich bei der Young Creatives Competition beim Eurobest Festival in Rom**

In Zusammenarbeit mit der ORF-Enterprise als offizielle Festivalrepräsentanz schickt der iab webAD die besten Newcomer unter 28 Jahren in den Süden: Die Nachwuchstalente in den Kategorien Media und Kreativ werden Österreich als Team gemeinsam beim Eurobest Festival of European Creativity von 30. November bis 2. Dezember 2016 in Rom (Italien) vertreten. Die Kosten und Organisation der Eurobest-Teilnahme werden von der ORF-Enterprise getragen, die auch offizieller Festivalrepräsentant des renommierten Cannes Lions International Festival of Creativity ist.

### **Publikum ermittelt „Shooting Star“-Preis im Live-Voting**

Aus allen Einreichungen ermitteln die Jurys in beiden Kategorien ein Projekt, das mit dem Sonderpreis „Best in Show“ ausgezeichnet wird. Bei der glanzvollen Gala am 6. Oktober 2016 in der Bank Austria Halle stimmt schließlich das Publikum mittels der eigens programmierten Live-Voting-App von Atos über das beste Projekt ab.

Alle Details zum iab webAd 2016 sowie Einreichungsmöglichkeiten finden sich online auf <http://www.webad.at>.

### **Über das internet advertising bureau austria (iab austria)**

In der Österreich-Sektion des iab (internet advertising bureau - Verein zur Förderung der Online Werbung) haben sich rund 130 führende Unternehmen der digitalen Wirtschaft organisiert. Sie setzen Maßstäbe für die digitale Kommunikation, unterstützen die werbetreibenden Unternehmen mit Expertise, sorgen für Transparenz und fördern den Nachwuchs. Durch die Vielfalt der Mitglieder aus allen Bereichen der digitalen Wirtschaft, ist der ganzheitliche Blick auf die für die Branche relevanten Themen gewährleistet. Das iab austria ist in ständigem Austausch mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessensgruppen. Weitere Informationen auf <http://www.iab-austria.at>.

### **+++ BILDMATERIAL +++**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im

Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung.  
Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich unserer  
Website auf [http:// www.leisure.at](http://www.leisure.at). (Schluss)